

Schüler arbeiten in und zu dieser Ausstellung

Wieder einmal öffnete der Kunstverein Uelzen e.V. seine Räume im Schloß Holdenstedt zu ungewohnter Morgenstunde, um auch junge Menschen mit Originalen moderner Kunst in Berührung zu bringen. Zwei neunte Klassen des Lessing-Gymnasiums Uelzen besuchten vor den Sommerferien die Ausstellung „José Enguidanos“. Ein auf Anfrage vom Kunstverein gesponserter Bus holte dazu alle Jugendlichen mit ihrer Kunsterzieherin und Zusatzaufsicht an der Schule ab und brachte sie rechtzeitig zur danach folgenden Unterrichtsstunde wieder zurück.

Trotz der großen Anzahl von 56 Schülerinnen und Schülern klappte die Aufteilung in den verschiedenen Ausstellungsräumen hervorragend, so dass alle ungestört und konzentriert vor den Werken zu ganz speziellen Aufgaben des Unterrichtsthemas „Surreale Landschaften“ schriftlich und zeichnerisch arbeiten konnten. Die spätere Auswertung dieser Ergebnisse führte im folgenden Unterricht zu eigenen, surrealen Landschaftscollagen, die erst kurz vor den Ferien fertig wurden.









